

Armutsforschung

Wissenstransfer zwischen Theorie und Praxis: Armutsforschung und Sozialarbeit im Dialog

Programm / Ausschreibung	FoKo, Qualifizierungsseminare, Qualifizierungsseminare 6. AS	Status	abgeschlossen
Projektstart	01.04.2019	Projektende	30.09.2019
Zeitraum	2019 - 2019	Projektlaufzeit	6 Monate
Keywords	relative Armut; absolute Armut; lokal; global; Ausgrenzung		

Projektbeschreibung

Das vorliegende Qualifizierungsseminar „Wissenstransfer zwischen Theorie und Praxis: Armutsforschung und Sozialarbeit im Dialog“ zielt primär auf die Erleichterung des Zugangs Erkenntnissen aus der Armutsforschung für die beteiligten Unternehmenspartner im Sinne der Vertiefung der Anwendungs- und Innovationskompetenz. Auf diesem Wege sollen vor allem Dienstleistungsinnovationen (optimierte Beratungs- und Begleitungsleistungen) gefördert werden. Zudem zielt das Projekt auf die Forcierung des Wissenstransfers zwischen Universität und den Unternehmenspartnern in beide Richtungen und dient dabei als Startschuss für eine längerfristige Strategie der Systematisierung und Intensivierung der Kooperation sowohl an den Bildungseinrichtungen wie auch mit und unter den Sozialunternehmen in Tirol. Dafür konnten 10 Unternehmenspartner aus unterschiedlichen Bereichen der sozialen Arbeit gewonnen werden, sodass ein breites Portfolio an Kompetenzen und Transferleistungen erwartet werden kann. Ein derartiges Angebot existiert bislang nicht und könnte auch nicht aus den Mitteln der Unternehmenspartner realisiert werden.

Projektkoordinator

- Universität Innsbruck

Projektpartner

- Verein für Obdachlose
- Caritas der Diözese Innsbruck
- VOLKSHILFE TIROL
- Südwind Verein für Entwicklungspolitik und globale Gerechtigkeit, Kurzform: Südwind
- arbeit plus - Soziale Unternehmen Tirol
- Verein Wams - Arbeitsplätze als Sprungbrett
- lilawohnt
- Psychosozialer Pflegedienst Tirol
- Klimabündnis Tirol
- Verein zur Förderung des Durchgangsortes für Wohnungs- und Arbeitssuchende (DOWAS)